



DIAMANT HOCHLEISTUNGSWERKZEUGE

PKD, CVD, CBN, Keramik und Hartmetall

Neuheit von LACH Diamant

LACH Diamant- und CBN-Schleifscheiben für Hochgeschwindigkeitsschleifen

Der Einsatz von Diamant- und CBN-Schleifscheiben mit hohen Schleifgeschwindigkeiten in der metallbearbeitenden Industrie gewinnt zunehmend an Bedeutung. Schleifbearbeitungen wie Außen-Rundschleifen im Tiefschliffverfahren – bekannt auch unter dem Begriff „Schältschleifen“ –, Profilschleifen auf CNC-Rundschleifmaschinen wie Junker, Reinecker oder Studer sowie Kurbel- und Nockenwellenschleifen auf Sonderschleifmaschinen wie Schaudt Mikrosa sollen

mit höchster Genauigkeit und mit hoher Produktivität durchgeführt werden.

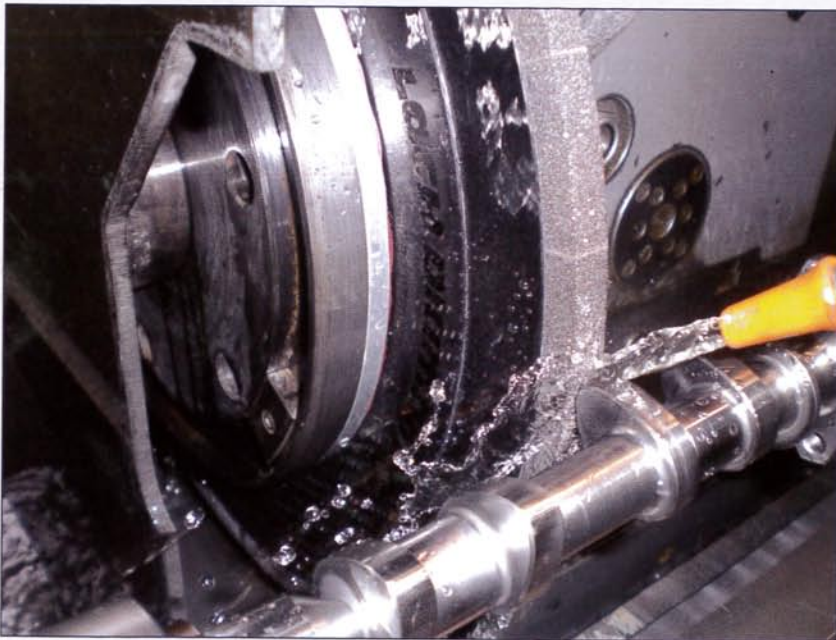
Der Borazon-Pionier LACH DIAMANT aus Hanau präsentiert auf der EMO in Hannover am **Stand D33** in **Halle 4** ein umfassendes Programm für Hochgeschwindigkeitsschleifen, darunter HGS-Schleifscheiben in Metallbindung (geschlossener Schleifbelag) mit Durchmesser bis \varnothing 500 mm und Schleifgeschwindigkeiten V_c bis 180 m/s. Deren

Stahl-Grundkörper mit Schwingungsdämpfnugnuten – eine absolute Neuheit – und feinst dynamisch ausgewuchtet, gewährleistet ein ruhiges, geräuscharmes Schleifen und ermöglicht die Einhaltung engster Toleranzen. Außerdem sind HGS-Schleifscheiben in keramischer Bindung (Schleifbelag segmentiert) mit Durchmesser bis \varnothing 600 mm und Schleifgeschwindigkeiten V_c bis 300 m/s und mehr zu sehen.

Auch mit CFK-Grundkörper

Parallel zur Standard-Ausführung mit Stahl-Grundkörper bietet LACH DIAMANT für diese Schleifscheiben auch eine optimierte Ausführung mit CFK-Grundkörper. Durch das spezifische Gewicht des CFK-Materials von 1,55–1,73 g/cm³ wird eine wesentliche Gewichtsreduzierung der Schleifscheibe bis 75 Prozent erzielt.

Die CFK-Grundkörper weisen eine hohe Steifigkeit und eine entsprechend geringere Anfälligkeit gegenüber Temperaturschwankungen auf. Sie ermöglichen ein extrem ruhiges, geräusch- und schwingungsarmes Schleifen. Aufgrund der anderen Eigenschaften von Kohlefasern verändert sich das Schleifverhalten der Schleifscheibe erheblich, so dass die Schleifscheiben mit Schleifgeschwindigkeiten bis 300 m/s und mehr eingesetzt werden können.



HGS-Schleifscheibe mit CFK-Grundkörper beim Nockenwellenschleifen.